Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 16. Oktober 1936

## Nachlass Faulhaber 10017, S. 88-89

Stand: 20.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

Freitag, 16.10.36. Nach der Sitzung Frau Direktor Eid: Bringt die Büste mit dem Untersatz. Fidelis habe durchaus eine neue gewollt und so lange daran herumgemacht, bis sie zerbrochen war und dann zurückkam. Der Herr Direktor an Wassersucht sehr schwer krank.

12.30 - 14.30 Uhr Herr Regierungs rat Solinger und Zollinspektor Lang wegen der Erklärung von Direktor Müller zu Franzmathes bei Worms. Ich erzähle Historie von den drei Briefen von der unbekannten Dame. - Er drängt darauf, den Namen Pater Ludwig

// Seite 89

Koch zu erfahren, - die Gründe, warum so lange nicht abgeliefert, - verweigere Auskunft, an welche Adresse der zweite Brief gegangen sei, dann wieder länger über Franzmathes. Stelle fest, daß ich die Sch. sofort abgab, hier aber einfach vergessen hatte. Die Herren am Anfang sehr freundlich, ich könnte die Antwort auch verweigern, es sei ganz einfach - dann aber wird er bedenklich, als ich die Adresse des dritten Briefes verweigere. Werden wahrscheinlich wiederkommen.